

## Übersicht

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 28.4.2016 gefassten Beschlüsse:

### Öffentliche Sitzung

<b>TO.- Punkt</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Ergebnis (Kurzfassung)</b>	<b>Beschl.- Nr.</b>
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der Rat erkannte die Tagesordnung einstimmig an.	415/16
2.	Anerkennung der Niederschriften über die Sitzungen des Rates der Stadt vom 25.2.2016 und 17.3.2016	Der Rat erkannte die Niederschriften einstimmig an.	416/16
3.	Bericht über die Ausführung der in den Sitzung des Rates vom 17.12.2015 und 25.2.2016 gefassten Beschlüsse	Der Rat nahm zustimmend Kenntnis.	
4.	Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung der Stadt Siegburg für 2016	Der Rat beschloss die 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Haushaltsjahr 2016 inklusive eines Änderungsantrages und den Änderungen der Verwaltung.	417/16
5.	Anfragen von Ratsmitgliedern		
5.1.	Anfrage gem. § 17 der Geschäftsordnung zu Flüchtlingsunterkünften in Siegburg	Der Rat nahm Kenntnis.	
6.	Bekanntgaben der Verwaltung		
6.1.	Sachstand Sprayaktion Unterführung Mahrstraße; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.4.2016	Der Rat nahm Kenntnis.	
7.	Verschiedenes	Es wurden keine Themen erörtert.	
8.	Anschließend Einwohnerfragestunde	Es wurden keine Fragen gestellt.	

## Niederschrift

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 28.4.2016 gefassten Beschlüsse:

<b>Beginn:</b>	<b>18:00 Uhr</b>
<b>Ende:</b>	<b>18:18 Uhr</b>
<b>Ort der Sitzung:</b>	<b>Großer Sitzungssaal</b>

### Anwesend waren:

#### Vorsitzender

Herr Franz Huhn	Bürgermeister
-----------------	---------------

#### Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche	CDU
Herr Jürgen Becker	CDU
Herr Alexander Bermann	CDU
Frau Maria-Franziska Burgemeister	CDU
Herr Michael Franz Burgemeister	CDU
Frau Anna Diegeler-Mai	CDU
Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer	CDU
Herr Heinz Willi Höver	CDU
Herr Karl Kierdorf	CDU
Herr Detlef Krause	CDU
Herr Prof. Dr. Norbert Krudewig	CDU
Frau Beate Löbach-Neff	CDU
Herr Hans-Christian Mai	CDU
Frau Ursula Muranko	CDU
Herr Lars Henning Nottelmann	CDU
Herr Guido Odenthal	CDU
Herr Michael Römer	CDU
Frau Petra Schonlau	CDU
Herr Dirk Schulte	CDU
Herr Eckhard Schwill	CDU
Herr Ingo Siebenmorgen	CDU
Herr Leo Sträßer	CDU
Herr Lazaros Tsapanidis	CDU

#### Ratsmitglieder SPD

Herr Martin Kantuzer	SPD
Herr Michael Keller	SPD
Herr Ömer Kirli	SPD
Frau Gaby Körner	SPD
Frau Gudrun Meinken	SPD

Herr Stefan Rosemann	SPD
Herr Frank Sauerzweig	SPD
Herr Oliver Schmidt	SPD
Herr Lothar Stauch	SPD

#### Ratsmitglieder FDP

Frau Sigrid Haas	FDP
Herr Jürgen Peter	FDP

#### Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Birgit Meyer	GRÜNE
Herr Hans-Werner Müller	GRÜNE
Herr Philipp Starke	GRÜNE
Frau Astrid Thiel	GRÜNE
Herr Dr. Dieter Thiel	GRÜNE

#### Ratsmitglieder DIE LINKE

Herr Michael Otter	DIE LINKE
(ab TOP 3, 18:02 Uhr)	
Herr Raymund Schoen	DIE LINKE

#### Ratsmitglieder ALFA

Herr Jörg Dastler	ALFA
Herr Ralph Wesse	ALFA

#### Ratsmitglied

Herr Dr. Helmut Fleck	Volksabstimmung
-----------------------	-----------------

#### **Entschuldigt:**

#### Ratsmitglied SPD

Frau Petra Grammersbach	SPD
-------------------------	-----

#### Ratsmitglied Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft	GRÜNE
-------------------	-------

**Verwaltung und Gäste:**

Herr Erster Beigeordneter Reudenbach  
Frau Technische Beigeordnete Guckels-  
berger  
Herr Beigeordneter Mast  
Herr Co-Dezernent Hohn  
Herr Linder

Herr K.-P. Hohn  
Herr Marks  
Herr Schreiter  
Herr Weiershausen  
Herr Kuchheuser  
Herr Rutkowski

**Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:**

---

**Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)**

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratulierte Herr Bürgermeister Huhn den Damen und Herren Ratsmitgliedern herzlich, die in der Zeit zwischen den Sitzungen des Rates am 17.3.2016 und 28.4.2016 Geburtstag feierten und überreichte jeweils eine Flasche Rotwein.

## Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
----------	---------------------	--------------

1.	<b>Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung</b>	<b>02</b>
----	--	-----------

**Herr Bürgermeister Huhn** eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass der Rat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei. Er informierte den Rat, dass eine Ergänzung zu Tagesordnungspunkt 4 vorläge.

Der Rat erkannte die Tagesordnung einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	43
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	<b>Anerkennung der Niederschriften über die Sitzungen des Rates der Stadt vom 25.2.2016 und 17.3.2016</b>	<b>02</b>
----	---	-----------

Der Rat erkannte die Niederschriften einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	44
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	<b>Bericht über die Ausführung der in den Sitzung des Rates vom 17.12.2015 und 25.2.2016 gefassten Beschlüsse</b>	<b>02</b>
----	---	-----------

Der Rat nahm zustimmend Kenntnis.

4.	<b>Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung der Stadt Siegburg für 2016</b>	<b>IV / 20 AöR</b>
----	---	------------------------

**Herr Bürgermeister Huhn** erläuterte ergänzend, dass hinsichtlich der Finanzierung der Flüchtlingsunterkünfte bereits Gespräche mit der NRW-Bank stattgefunden haben und seitens der Bank bestätigt wurde, dass die Gewährung entsprechender Kredite mit einem Zinssatz von 0% und drei tilgungsfreien Anlaufjahren

möglich sei. Insofern werde die Finanzierung auch auf diesem Wege erfolgen. Die Aufnahme allgemeiner Investitionskredite der KfW sei damit entbehrlich.

**Herr Sauerzweig**, SPD-Fraktion, führte aus, dass sich seine Fraktion der Auffassung der Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises anschließe. Es läge keine Dringlichkeit vor, die Finanzierung der Flüchtlingsunterkünfte müsse im Rahmen eines Nachtragshaushaltes beschlossen werden. Die SPD-Fraktion werde dem Nachtragshaushalt zustimmen, lehne den Gesamthaushalt jedoch weiterhin ab.

**Herr Becker** kündigte die Zustimmung der CDU-Fraktion an. Mit dem Nachtragshaushalt werde die Finanzierung der neu zu errichtenden Flüchtlingsunterkünfte abgesichert, der Haushalt sei auch weiterhin ausgeglichen.

Er beantragte für die CDU-Fraktion für den Finanzplan 2017 die Senkung des Zuschusses der Kreisstadt Siegburg an die Stadtbetriebe Siegburg AöR um 100.000 €.

**Herr Peter**, FDP-Fraktion, schloss sich dem Antrag auf Reduzierung des Zuschusses an und kündigte die Zustimmung seiner Fraktion an.

Auch **Herr Otter** kündigte die Zustimmung der Fraktion DIE LINKE an.

**Herr Müller** führte aus, dass sich die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN enthalten werde und verwies auf die Ablehnung des Gesamthaushaltes seiner Fraktion.

**Herr Wesse**, ALFA-Fraktion, wies darauf hin, dass die Positionierung der Flüchtlingsunterkünfte besser sein könnte, trotzdem werde seine Fraktion dem Nachtragshaushalt zustimmen.

Der Rat der Stadt Siegburg beschloss nachstehende 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Haushaltsjahr 2016 inklusive des Änderungsantrages der CDU-Fraktion und den Änderungen der Verwaltung.

### **1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung der Kreisstadt Siegburg für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496) in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Siegburg mit Beschluss vom 28.04.2016 folgende Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden für das Jahr 2016

	die bisher fest- gesetzten Ge- samtbeträge	erhöht um	vermin- dert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushalts- plans einschl. Nachträge festgesetzt auf
im	€	€	€	€
<b>Ergebnisplan</b>				
Erträge	112.907.684	2.632.000		115.539.684
Aufwendungen	112.880.811	2.400.000		115.280.811
<b>Finanzplan</b>				
<u>aus laufender Verwal- tungstätigkeit</u>				
Einzahlungen	109.153.572	2.632.000		111.785.572
Auszahlungen	102.688.242	2.400.000		105.088.242
<u>aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit</u>				
Einzahlungen	11.013.200	6.000.000		17.013.200
Auszahlungen	16.704.389	6.000.000		22.704.389

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung i.H.v. 7.754.480 € um 6.000.000 € erhöht und damit auf 13.754.480 € festgesetzt.

Davon entfallen 2.300.000 € auf einen vom Rat der Stadt Siegburg in seiner Sitzung am 1. Oktober 2015 beschlossenen Erwerb einer Immobilie zur Flüchtlingsunterbringung.

**§ 3**

Die Regelungen bleiben unverändert.

**§ 4**

Die Regelungen bleiben unverändert.

**§ 5**

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird nicht geändert.

**§ 6**

Die Steuersätze werden nicht geändert.

**§ 7**

Die Regelungen bleiben unverändert.

**§ 8**

Die Regelungen bleiben unverändert.

**§ 9**

Die Regelungen bleiben unverändert.

aufgestellt:  
Siegburg, 8.4.2016

(Andreas Mast)  
Kämmerer

bestätigt:  
Siegburg, 8.4.2016

(Franz Huhn)  
Bürgermeister

AE: **Mehrheitliche Zustimmung**

Ja:	39 (BM, CDU, SPD, FDP, DIE LINKE, ALFA)
Nein:	1 (Dr. Fleck)
Enthaltung:	5 (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

<b>5.</b>	<b>Anfragen von Ratsmitgliedern</b>	
-----------	-------------------------------------	--

<b>5.1.</b>	<b>Anfrage gem. § 17 der Geschäftsordnung zu Flüchtlingsunterkünften in Siegburg</b>	<b>02</b>
-------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

<b>6.</b>	<b>Bekanntgaben der Verwaltung</b>	
-----------	------------------------------------	--

<b>6.1.</b>	<b>Sachstand Sprayaktion Unterführung Mahrstraße; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2016</b>	<b>III</b>
-------------	--	------------

**Frau Technische Beigeordnete Guckelsberger** führte aus, dass dieses Projekt nicht weiter verfolgt worden sei. Bereits im Jahr 2014 geführte Gespräche würden wieder aufgenommen.

**Frau Thiel**, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, bat um baldige Gespräche; der Zustand an der Unterführung Mahrstraße sei weiterhin schlecht.

**Herr Kirli**, SPD-Fraktion, wies auf die Möglichkeit eines Wettbewerbes hin.

Der Rat nahm Kenntnis.



**7. | Verschiedenes****02**

Es wurden keine Themen erörtert.

**8. | Anschließend Einwohnerfragestunde****02**

Es erfolgten keine Fragen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18:11 Uhr  
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.